

FFH-Nr. 85 (DE- 3227-301)	Breites Moor Teilgebiet Landkreis Celle	Landkreis Celle
<p align="center">Erhaltungsziele Bearbeitungsstand: 31.05.2021 – Vorentwurf</p>		
<p>Gebietsbezogenes Erhaltungsziel für</p> <p>den LRT 91D0* Moorwälder, s. Einzeldokument den LRT 3160 Dystrophe Stillgewässer, s. Einzeldokument den LRT 4010 Feuchte Heiden mit Glockenheide, s. Einzeldokument den LRT 7110 Lebende Hochmoore, s. Einzeldokument den LRT 7120 Renaturierungsfähige degradierte Hochmoore, s. Einzeldokument den LRT 7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore, s. Einzeldokument den LRT 7150 Torfmoorschlenken mit Schnabelried-Gesellschaften, s. Einzeldokument</p> <p>Gebietsbezogenes Erhaltungsziel für die Große Moosjungfer (<i>Leucorrhinia pectoralis</i>) Vitale, langfristig überlebensfähige Population, u. a. durch Sicherung und Entwicklung naturnaher dystropher und oligotropher flacher Gewässer mit einzelnen, aus dem Wasser ragenden senkrechten Halmen (z.B. Seggen), sowie lockerer Schwimmblattvegetation und/oder aufragender Unterwasservegetation mit einer größeren, freien Wasserfläche. Ziel-Größe: Population im Erhaltungsgrad B (0,1 - 2 Exuvien/m Uferlinie) in den für diese Art geeigneten Gewässern in diesem Teilgebiet. Falls Exuviensuche nicht möglich, Anzahl der Imagines 2 – 5 Individuen pro Begehung (max. 2 Begehungen/Jahr).*</p> <p>* Es handelt sich bei der Großen Moosjungfer um eine sehr wanderfreudige Art, die auch im Breiten Moor nur vereinzelt im Abstand von mehreren Jahren gefunden wurde. Die Vorgabe, eine lokale Population durchgehend im EHZ B zu halten kann sich durch das oft periodische Auftreten der Art als schwierig gestalten. Durch die vorgesehenen Pflegemaßnahmen wird ein dauerhaft guter EHZ der Population zumindest angestrebt.</p>		

FFH Nr.: 085 (DE-3227-301)

FFH Gebiet: Breites Moor (hier nur LK Celle)

Bearbeitungsstand: 26.05.2021

Gebietsbezogenes Erhaltungsziel für den LRT 91D0* Moorwälder

Naturnahe, strukturreiche, zumindest in Teilen unbewirtschaftete Wälder auf nassen bis morastigen, nährstoffarmen bis mäßig nährstoffreichen Standorten, mit einem möglichst unbeeinträchtigtem Wasserhaushalt sowie naturnahem Relief, möglichst intakter Bodenstruktur und mit lebensraumtypischen Baumarten in einer mosaikartigen Struktur aus möglichst allen Entwicklungsphasen und einer lebensraumtypischen Strauch-, Kraut- und Moosschicht sowie einem kontinuierlich ausreichendem Anteil an Altholz, Habitatbäumen sowie starkem liegenden als auch starkem stehenden Totholz. Die charakteristischen Tier- und Pflanzenarten der Moorwälder u.a. Moorbirke (*Betula pubescens*), Waldkiefer (*Pinus sylvestris*), Gagelstrauch (*Myrica gale*), Torfmoose (*Sphagnum* spp.), Scheidiges Wollgras (*Eriophorum vaginatum*), Glockenheide (*Erica tetralix*) sowie u.a. Kranich (*Grus grus*), Kreuzotter (*Vipera berus*) und Großer Abendsegler (*Nyctalus noctula*) kommen in stabilen Populationen vor.

Grundlagen für die Bestimmung der erforderlichen Ziel-Flächengröße und Ziel-Qualität des LRT

1. Werte der Basiserfassung (2014)

1a. Fläche: 5,1 ha insgesamt (davon 3,1 im LK Celle)

1b. Zustand: Gesamterhaltungsgrad B

2. Werte der Aktualisierungskartierung

Keine Aktualisierungskartierung vorhanden

2a. Fläche:

2b. Zustand:

3. Abgleich der Basiserfassung mit dem Ergebnis der Aktualisierungskartierung/Überprüfung

Keine Aktualisierungskartierung vorhanden

4. Defizite/Beeinträchtigungen (Ursachen für C-Anteil): Mit C einzustufen sind die Moorwälder, die auf den abgetrockneten Randbereichen stocken. Die Vernässung weiterer Waldbereiche mit dem Biotoptyp WVP ist durch Abdichtung des Mittelgrabens sowie der kleinen Seitengräben anzustreben.

5. Referenzwerte

5a. Referenzfläche: 3,1 ha

5b. Referenzzustand: B

6. Hinweise aus dem Netzzusammenhang

LRT-Code	Gebietsbezogene Einstufungen lt. SDB 2019			Planungsraum (wenn nur Teilgebiet beplant)		Erfassungsjahr	Verantwortung Niedersachsens	Anteil in FFH Gebieten (%)	Einstufungen lt. FFH-Bericht 2019 (atlantische Region)					Wiederherstellungsnotwendigkeit aus dem Netzzusammenhang	Anmerkungen
	Repräsentativität	Fläche (ha)	Erhaltungsgrad	Fläche (ha), gerundet	Erhaltungsgrad				Range	Area	S+F	Erhaltungszustand	Trend		
91D0	B	5,1	B	3,1	B	2014	1	67	FV	U1	U2	U2	↘	ja, Flächenvergrößerung und Reduzierung des C-Anteils auf 0 % notwendig	Gebietsbezogener C-Anteil ca. 5 %. Flächenvergrößerung torfmoosreicher Ausprägungen durch Wiedervernässung des Moores. Die Möglichkeiten durch Vernässung trockener Moorwälder ohne LRT sind zu prüfen. Eine Flächenvergrößerung zulasten offener Moorbereiche ist kein Erhaltungsziel. Abweichend vom Netzzusammenhang ist aufgrund der sehr kleinen betroffenen Fläche (0,38 ha) eine Reduzierung des C-Anteils im Planungsraum nicht erforderlich.

Verpflichtende Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele

A1. Erhalt der Flächengröße: 5,1 ha (davon 3,1 im LK Celle)

A2. Erhalt des Gesamterhaltungsgrads (EHG) B (4,68 ha = B; 0,38 ha = C – **gesamt**)/(2,72 ha = B; 0,38 ha = C – **LK Celle**)

B1. Wiederherstellung der Referenzfläche aufgrund Verstoßes gegen das Verschlechterungsverbot:

0 ha (Keine entsprechenden Verstöße bekannt)

B2. Wiederherstellung des günstigen Gesamterhaltungsgrads aufgrund der Vorgaben der Verordnung:

0 ha

C1. Wiederherstellung aufgrund der Anforderungen des Netzzusammenhangs (Fläche)¹:

0,9 ha WVS (auf Fläche vom LK Celle) durch Wiedervernässung Potential zu LRT 91D0.

Anmerkung:

Im FFH-Gebiet befinden sich weitere Flächen (WVS, WVP), die Potential zu LRT 91D0 aufweisen und sich durch die Wiedervernässung zum LRT entwickeln können.

Hinweis: Eine Abstimmung der Maßnahme mit den Flächeneigentümern steht noch aus.

C2. Wiederherstellung aufgrund der Anforderungen des Netzzusammenhangs (Erhaltungsgrad): siehe Punkt 6. Anmerkungen.

¹ Im Planungsraum wurden alle geeigneten (und ggf. verfügbaren) Flächen ermittelt.

FFH Nr.: 085 (DE-3227-301)

FFH Gebiet: Breites Moor (hier nur LK Celle)

Bearbeitungsstand: 26.05.2021

Gebietsbezogenes Erhaltungsziel für den LRT 3160 Dystrope Stillgewässer

Gewässer mit nährstoffarmem, huminsäurereichem Wasser mit guter Wasserqualität, naturnahen Gewässerstrukturen, ungestörter sowie standort-typischer Verlandungsvegetation und seinen charakteristischen Arten. Die charakteristischen Arten wie Fadensegge (*Carex lasiocarpa*), Schmalblättriges Wollgras (*Eriophorum angustifolium*), Glänzende Seerose (*Nymphaea candida*), Knöterich-Laichkraut (*Potamogeton polygonifolius*), Kleiner Wasserschlauch (*Utricularia minor*), Moorfrosch (*Rana arvalis*), Torf-Mosaikjungfer (*Aeshna juncea*), Kleine Binsenjungfer (*Lestes virens*) und Schwarze Heidelibelle (*Sympetrum danae*) kommen in stabilen Populationen vor.

Grundlagen für die Bestimmung der erforderlichen Ziel-Flächengröße und Ziel-Qualität des LRT

1. Werte der Basiserfassung (2014)

1a. Fläche: 9,5 ha insgesamt (davon 9,14 im LK Celle)

1b. Zustand: Gesamterhaltungsgrad A

2. Werte der Aktualisierungskartierung

Keine Aktualisierungskartierung vorhanden

2a. Fläche:

2b. Zustand:

3. Abgleich der Basiserfassung mit dem Ergebnis der Aktualisierungskartierung/Überprüfung

Keine Aktualisierungskartierung vorhanden

4. Defizite/Beeinträchtigungen (Ursachen für C-Anteil): Allgemein noch zu stark schwankende Wasserstände. Die Nährstoffzeiger befinden sich zwar auf dem Rückzug, eine Abwertung des Erhaltungszustandes ist allerdings trotzdem die Folge. Ein C wurde aber nicht vergeben, da eine Regeneration durchaus möglich erscheint, wie die Entwicklung in den großen Teichen zeigt.

5. Referenzwerte

5a. Referenzfläche: 9,14

5b. Referenzzustand: A

6. Hinweise aus dem Netzzusammenhang

LRT-Code	Gebietsbezogene Einstufungen lt. SDB 2019			Planungsraum (wenn nur Teilgebiet beplant)		Erfassungsjahr	Verantwortung Niedersachsens	Anteil in FFH Gebieten (%)	Einstufungen lt. FFH-Bericht 2019 (atlantische Region)					Wiederherstellungsnotwendigkeit aus dem Netzzusammenhang	Anmerkungen
	Re-präsentativität	Fläche (ha)	Erhaltungsgrad	Fläche (ha), gerundet	Erhaltungsgrad				Range	Area	S+F	Erhaltungszustand	Trend		
3160	B	9,5	A	9,14	A	2014	1	76	FV	FV	U1	U1	↗	nein	Kein nennenswerter C-Anteil erfasst

Verpflichtende Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele

A1. Erhalt der Flächengröße: 9,5 ha (9,14 ha LK Celle)

A2. Erhalt des Gesamterhaltungsgrads (EHG): A (8,04 ha = A; 1,36 ha = B; 0,09 = C - insgesamt)/(8,04 ha = A; 1,05 ha = B; 0,03 ha = C – LK Celle)

B1. Wiederherstellung der Referenzfläche aufgrund Verstoßes gegen das Verschlechterungsverbot:

0 ha (keine entsprechenden Verstöße bekannt)

B2. Wiederherstellung des günstigen Gesamterhaltungsgrads aufgrund der Vorgaben der Verordnung:

0 ha

C1. Wiederherstellung aufgrund der Anforderungen des Netzzusammenhangs (Fläche)¹:

Geeignete Entwicklungsflächen:

Keine Wiederherstellungspflicht aus dem Netzzusammenhang. Bei Wiedervernässung ist zumindest eine Vergrößerung der Wasseroberfläche zu erwarten.

C2: Wiederherstellung aufgrund der Anforderungen des Netzzusammenhangs (Erhaltungsgrad): ---

¹ Im Planungsraum wurden alle geeigneten (und ggf. verfügbaren) Flächen ermittelt.

FFH Nr.: 085 (DE-3227-301)

FFH Gebiet: Breites Moor (hier nur LK Celle)

Bearbeitungsstand: 26.05.2021

Gebietsbezogenes Erhaltungsziel für den LRT 4010 Feuchte Heiden mit Glockenheide

struktur- und artenreiche Feucht-beziehungsweise Moorheiden, mit einem hohen Anteil von Glocken-Heide sowie den weiteren charakteristischen Moor- und Heidearten, einem weitgehend ungestörten Bodenwasserhaushalt, biotoptypischen Nährstoffverhältnissen, mit wenig oder keiner Verbuschung sowie einer engen räumlich-funktionalen und ökologischen Verzahnung mit standörtlich verwandten Pflanzengesellschaften und Kontaktbiotopen. Die charakteristischen Arten wie Glockenheide (*Erica tetralix*), Moorlilie (*Narthecium ossifragum*), Torfmoos-Knabenkraut (*Dactylorhiza sphagnicola*), Lungen-Enzian (*Gentiana pneumonanthe*), Sparrige Binse (*Juncus squarrosus*), Hirsens-Segge (*Carex panicea*), Waldeidechse (*Zootoca vivipara*), Kreuzotter (*Vipera berus*), Lungenezianbläuling (*Phengaris alcon* ssp. *alcon*) und Kurzflügelige Beißschrecke (*Metrioptera brachyptera*) kommen in stabilen Populationen vor.

Grundlagen für die Bestimmung der erforderlichen Ziel-Flächengröße und Ziel-Qualität des LRT

1. Werte der Basiserfassung (2014)

1a. Fläche: 1,6 ha insgesamt (davon 1,6 ha im LK Celle)

1b. Zustand: Gesamterhaltungsgrad B

2. Werte der Aktualisierungskartierung

Keine Aktualisierungskartierung vorhanden

2a. Fläche:

2b. Zustand:

3. Abgleich der Basiserfassung mit dem Ergebnis der Aktualisierungskartierung/Überprüfung

Keine Aktualisierungskartierung vorhanden

4. Defizite/Beeinträchtigungen (Ursachen für C-Anteil): Allgemein noch zu stark schwankende Wasserstände und dadurch auch bedingt zu wenig Torfmoosanteil. Gagelgebüsche wachsen in die Fläche. Die Kennarten zeugen zumindest von guten Bedingungen.

5. Referenzwerte

5a. Referenzfläche: 1,6 ha

5b. Referenzzustand: B

6. Hinweise aus dem Netzzusammenhang

LRT-Code	Gebietsbezogene Einstufungen lt. SDB 2019			Planungsraum (wenn nur Teilgebiet beplant)		Erfassungsjahr	Verantwortung Niedersachsens	Anteil in FFH Gebieten (%)	Einstufungen lt. FFH-Bericht 2019 (atlantische Region)					Wiederherstellungsnotwendigkeit aus dem Netzzusammenhang	Anmerkungen
	Re-prä-senta-tivität	Fläche (ha)	Erhal-tungs-grad	Fläche (ha), gerundet	Erhal-tungs-grad				Range	Area	S+F	Erhaltungs-zustand	Trend		
4010	B	1,6	B	1,6	B	2014	2	79	U2	U2	U2	U2	↘	ja, Flächenvergrößerung (falls möglich) und Reduzierung des C-Anteils auf < 20 % notwendig	Gebietsbezogener C-Anteil ca. 40 %

Verpflichtende Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele

A1. Erhalt der Flächengröße: 1,6 ha (davon 1,6 ha im LK Celle)

A2. Erhalt des Gesamterhaltungsgrads (EHG) B

B1. Wiederherstellung der Referenzfläche aufgrund Verstoßes gegen das Verschlechterungsverbot:

0 ha (keine entsprechenden Verstöße bekannt)

B2. Wiederherstellung des günstigen Gesamterhaltungsgrads aufgrund der Vorgaben der Verordnung:

0 ha

C1. Wiederherstellung aufgrund der Anforderungen des Netzzusammenhangs (Fläche)¹:

Geeignete Entwicklungsflächen:

Zwischen dem südlichen großen Gewässer und dem Haberlandbach liegt eine Fläche von 0,88 ha, die sich bei Wiedervernässung und Gehölzentfernung z.T. zur Entwicklung zum LRT 4010, aber auch 7120 eignen würde.

Hinweis: Eine Abstimmung der Maßnahmen mit den Flächeneigentümern steht noch aus.

C2: Wiederherstellung aufgrund der Anforderungen des Netzzusammenhangs (Erhaltungsgrad): min. 0,32 ha von EHZ C zu B, damit gebietsbezogener C-Anteil < 20 %

¹ Im Planungsraum wurden alle geeigneten (und ggf. verfügbaren) Flächen ermittelt.

FFH Nr.: 085 (DE-3227-301)

FFH Gebiet: Breites Moor (hier nur LK Celle)

Bearbeitungsstand: 26.05.2021

Gebietsbezogenes Erhaltungsziel für den LRT 6410 Pfeifengraswiesen

Artenreiche vielfältig mosaikartig strukturierte Wiesen auf stickstoffarmen, mäßig basenarmen, feuchten bis nassen Standorten mit Übergängen zu Borstgrasrasen, Kleinseggenrieden und Feuchtgrünland. Die charakteristischen Tierarten wie Schmetterlinge und Heuschrecken und Pflanzenarten wie Pfeifengras (*Molinia carulea*), Spitzblütige Binse (*Juncus acutiflorus*), Lungen-Enzian (*Gentiana pneumonanthe*), Gewöhnliche Natternzunge (*Ophioglossum vulgatum*), Gewöhnlicher Teufelsabbiss (*Succisa pratensis*), Sumpf-Schafgarbe (*Achillea ptarmica*) und Geflecktes Knabenkraut (*Dactylorhiza maculata*) kommen in stabilen Populationen vor.

Grundlagen für die Bestimmung der erforderlichen Ziel-Flächengröße und Ziel-Qualität des LRT

1. Werte der Basiserfassung (2014)

1a. Fläche: 0,4 ha insgesamt (davon 0,4 ha im LK Celle)

1b. Zustand: Gesamterhaltungsgrad B

2. Werte der Aktualisierungskartierung

Keine Aktualisierungskartierung vorhanden

2a. Fläche:

2b. Zustand:

3. Abgleich der Basiserfassung mit dem Ergebnis der Aktualisierungskartierung/Überprüfung

Keine Aktualisierungskartierung vorhanden

4. Defizite/Beeinträchtigungen (Ursachen für C-Anteil): Zum Moor hin scheint die Wiese zu wenig gepflegt zu sein. Die Westhälfte könnte auch mit C bewertet werden. Freischneider sind in diesem Abschnitt evtl. nicht effektiv genug. Ein tieferes Abmähen der Pfeifengrashorste sollte ausprobiert werden, um diesen Bereich auch für die kleineren und selteneren Arten attraktiver zu machen. Andernfalls könnte auch zeitweise ein früheres Mähen dieses Bereichs förderlich sein, damit Nährstoffe entzogen werden können. Daher Einstufung des Erhaltungszustands mit B bewertet, als Mittel aus A und C. Ungünstig ist auch die Lagerung des Mahdguts am Rand, was Nährstoffzeiger an diesen Stellen begünstigt. Westhälfte daher wenigstens ab und zu z. B. mit Balkenmäher tiefer abmähen und Mahdgut abfahren, als Impfung für andere Wiesen oder mit mehr Abstand im Wald ablagern.

5. Referenzwerte

5a. Referenzfläche: 0,4 ha

5b. Referenzzustand: B

6. Hinweise aus dem Netzzusammenhang

LRT-Code	Gebietsbezogene Einstufungen lt. SDB 2019			Planungsraum (wenn nur Teilgebiet beplant)		Erfassungsjahr	Verantwortung Niedersachsens	Anteil in FFH Gebieten (%)	Einstufungen lt. FFH-Bericht 2019 (atlantische Region)					Wiederherstellungsnotwendigkeit aus dem Netzzusammenhang	Anmerkungen
	Re-prä-sen-ta-tivität	Fläche (ha)	Erhal-tungs-grad	Fläche (ha), gerundet	Erhal-tungs-grad				Range	Area	S+F	Erhaltungs-zustand	Trend		
6410	B	0,4	B	0,4	B	2014	2	82	U1	U2	U1	U2	↘	ja, Flächenvergrößerung (falls möglich) notwendig	Kein C-Anteil erfasst

Verpflichtende Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele

A1. Erhalt der Flächengröße: 0,4 ha (davon 0,4 im LK Celle)

A2. Erhalt des Gesamterhaltungsgrads (EHG): B (0,4 ha = B)

B1. Wiederherstellung der Referenzfläche aufgrund Verstoßes gegen das Verschlechterungsverbot:

0 ha (keine entsprechenden Verstöße bekannt)

B2. Wiederherstellung des günstigen Gesamterhaltungsgrads aufgrund der Vorgaben der Verordnung:

0 ha

C1. Wiederherstellung aufgrund der Anforderungen des Netzzusammenhangs (Fläche):

Geeignete Entwicklungsflächen:

Anmerkung:

Im östlichen und nördlichen Teil des FFH-Gebietes befinden sich Flächen (Biotoptypen GEF, GMA, GEM, GMF), die z.T. Potential zur Entwicklung zu LRT 6410 aufweisen.

Hinweise: Maßnahmen müssten mit den Flächeneigentümern abgestimmt werden.

C2: Wiederherstellung aufgrund der Anforderungen des Netzzusammenhangs (Erhaltungsgrad): ---

FFH Nr.: 085 (DE-3227-301)

FFH Gebiet: Breites Moor (hier nur LK Celle)

Bearbeitungsstand: 26.05.2021

Gebietsbezogenes Erhaltungsziel für den LRT 7110* Lebende Hochmoore

Naturnahes, waldfreies, wachsendes Hochmoor mit einem stabilen und intakten Wasserhaushalt und seinen charakteristischen Arten. Die charakteristischen Arten wie Rosmarinheide (*Andromeda polifolia*), Gewöhnliche Moosbeere (*Vaccinium oxycoccos*), Rundblättriger Sonnentau (*Drosera rotundifolia*), Mittlerer Sonnentau (*Drosera intermedia*), Weißes Schnabelried (*Rhynchospora alba*), Glocken-Heide (*Erica tetralix*), Moorlilie (*Narthecium ossifragum*), Magellans Torfmoos (*Sphagnum magellanicum*), andere Torfmoosarten (*Sphagnum* spp.), Kranich (*Grus grus*), Hochmoor-Perlmutterfalter (*Boloria aquilonaris*), Torf-Mosaikjungfer (*Aeshna juncea*), Hochmoor-Mosaikjungfer (*Aeshna subarctica elisabethae*) und Arktische Smaragdlibelle (*Somatochlora arctica*) kommen in stabilen Populationen vor.

Grundlagen für die Bestimmung der erforderlichen Ziel-Flächengröße und Ziel-Qualität des LRT

1. Werte der Basiserfassung (2014)

1a. Fläche: 2,1 ha insgesamt (davon 0,36 ha im LK Celle)

1b. Zustand: Gesamterhaltungsgrad A

2. Werte der Aktualisierungskartierung

Keine Aktualisierungskartierung vorhanden

2a. Fläche:

2b. Zustand:

3. Abgleich der Basiserfassung mit dem Ergebnis der Aktualisierungskartierung/Überprüfung

Keine Aktualisierungskartierung vorhanden

4. Defizite/Beeinträchtigungen (Ursachen für C-Anteil): Keine, allenfalls Ränder im Osten etwas kantig und mit jüngeren Torfstichen, aber randlagähnlich.

5. Referenzwerte

5a. Referenzfläche: 0,36 ha

5b. Referenzzustand: C

6. Hinweise aus dem Netzzusammenhang

LRT-Code	Gebietsbezogene Einstufungen lt. SDB 2019			Planungsraum (wenn nur Teilgebiet beplant)		Erfassungsjahr	Verantwortung Niedersachsens	Anteil in FFH Gebieten (%)	Einstufungen lt. FFH-Bericht 2019 (atlantische Region)					Wiederherstellungsnotwendigkeit aus dem Netzzusammenhang	Anmerkungen
	Re-prä-senta-tivität	Fläche (ha)	Erhal-tungs-grad	Fläche (ha), gerundet	Erhal-tungs-grad				Range	Area	S+F	Erhaltungs-zustand	Trend		
7110	B	2,1	A	0,36	C	2014	1	84	U1	U2	U2	U2	↘	ja, Flächenvergrößerung notwendig	Gebietsbezogener C-Anteil ca. 20 % Eine Entwicklung von LRT 7110 aus Vorkommen des LRT 7120 ist vorrangig anzustreben bzw. zu fördern. Für die Gesamtfläche der Moor-LRT 7110, 7120 und 7150 ist eine Flächenvergrößerung zu planen.

Verpflichtende Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele

A1. Erhalt der Flächengröße: 2,1 ha insgesamt (0,36 ha im LK Celle), **Stadt Celle trägt Hauptverantwortung beim Erhalt des LRT, der LK Celle bei der Flächenvergrößerung**

A2. Erhalt des Gesamterhaltungsgrads (EHG) $A (1,73 \text{ ha} = A; 0,39 \text{ ha} = C - \text{gesamt}) / (0,36 \text{ ha} = C - \text{LK Celle})$

B1. Wiederherstellung der Referenzfläche aufgrund Verstoßes gegen das Verschlechterungsverbot:

0 ha (keine entsprechenden Verstöße bekannt)

B2. Wiederherstellung des günstigen Gesamterhaltungsgrads aufgrund der Vorgaben der Verordnung:

0 ha

C1. Wiederherstellung aufgrund der Anforderungen des Netzzusammenhangs (Fläche)¹:

Geeignete Entwicklungsflächen:

2,4 ha (davon 2,19 ha im LK Celle) als LRT 7120 kartiert, die bei einer Wiedervernässung z.T. Potential zur Entwicklung zum LRT 7110 haben. Besonders die Flächen mit dem LRT 7120 in den Randbereichen der beiden großen dystrophen Gewässer im LK Celle könnten sich mit großer Wahrscheinlichkeit zu LRT 7110 entwickeln. Dadurch könnte sich der Anteil vom LRT 7110 im FFH-Gebiet auf Seite des LK Celle bedeutend vergrößern.

Hinweis: Eine Absprache der Maßnahme mit den Flächeneigentümern steht noch aus.

C2: Wiederherstellung aufgrund der Anforderungen des Netzzusammenhangs (Erhaltungsgrad): Durch eine Wiedervernässung wird sich der C – Anteil, der sich besonders im LK Celle befindet, sehr wahrscheinlich langfristig wesentlich reduzieren.

¹ Im Planungsraum wurden alle geeigneten (und ggf. verfügbaren) Flächen ermittelt.

FFH Nr.: 085 (DE-3227-301)

FFH Gebiet: Breites Moor (hier nur LK Celle)

Bearbeitungsstand: 26.05.2021

Gebietsbezogenes Erhaltungsziel für den LRT 7120 Renaturierungsfähige degradierte Hochmoore

Von durch Entwässerung degenerierte Hochmoore mit möglichst nassen, nährstoffarmen, weitgehend waldfreien Teilflächen, die durch typische torfbildende Hochmoorvegetation gekennzeichnet sind, einschließlich ihrer charakteristischen Tier- und Pflanzenarten. Die charakteristischen Arten wie Rosmarinheide (*Andromeda polifolia*), Gewöhnliche Moosbeere (*Vaccinium oxycoccos*), Rundblättriger Sonnentau (*Drosera rotundifolia*), Mittlerer Sonnentau (*Drosera intermedia*), Weißes Schnabelried (*Rhynchospora alba*), Glocken-Heide (*Erica tetralix*), Moorlilie (*Narthecium ossifragum*), Magellans Torfmoos (*Sphagnum magellanicum*), andere Torfmoosarten (*Sphagnum* spp.), Kranich (*Grus grus*), Hochmoor-Perlmutterfalter (*Boloria aquilonaris*), Torf-Mosaikjungfer (*Aeshna juncea*), Hochmoor-Mosaikjungfer (*Aeshna subarctica elisabethae*) und Arktische Smaragdlibelle (*Somatochlora arctica*) kommen in stabilen Populationen vor.

Grundlagen für die Bestimmung der erforderlichen Ziel-Flächengröße und Ziel-Qualität des LRT

1. Werte der Basiserfassung (2014)

1a. Fläche: 2,4 ha gesamt (davon 2,19 ha im LK Celle)

1b. Zustand: Gesamterhaltungsgrad B

2. Werte der Aktualisierungskartierung

Keine Aktualisierungskartierung vorhanden

2a. Fläche:

2b. Zustand:

3. Abgleich der Basiserfassung mit dem Ergebnis der Aktualisierungskartierung/Überprüfung

Keine Aktualisierungskartierung vorhanden

4. Defizite/Beeinträchtigungen (Ursachen für C-Anteil): Allgemein Entwässerung, Schwankender Wasserstand.

5. Referenzwerte

5a. Referenzfläche: 2,19 ha

5b. Referenzzustand: B

6. Hinweise aus dem Netzzusammenhang

LRT-Code	Gebietsbezogene Einstufungen lt. SDB 2019			Planungsraum (wenn nur Teilgebiet beplant)		Erfassungsjahr	Verantwortung Niedersachsens	Anteil in FFH Gebieten (%)	Einstufungen lt. FFH-Bericht 2019 (atlantische Region)					Wiederherstellungsnotwendigkeit aus dem Netzzusammenhang	Anmerkungen
	Re-prä-senta-tivität	Fläche (ha)	Erhal-tungs-grad	Fläche (ha), gerundet	Erhal-tungs-grad				Range	Area	S+F	Erhaltungs-zustand	Trend		
7120	B	2,4	B	2,19	B	2014	2	75	FV	U1	U2	U2	u	ja, Flächenvergrößerung notwendig	Gebietsbezogener C-Anteil ca. 15 % LRT 7120 als Erhaltungsziel umfasst immer auch die Möglichkeit der Entwicklung von LRT 7110.

Verpflichtende Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele

A1. Erhalt der Flächengröße: 2,4 ha insgesamt (davon 2,19 im LK Celle). Erhaltungsziel LRT 7120 umfasst hier auch die Möglichkeit zur Entwicklung von LRT 7110

A2. Erhalt des Gesamterhaltungsgrads (EHG) B (1,34 ha = A; 0,77 ha = B; 0,31 ha = C – **gesamt**)/(1,34 ha = A; 0,56 ha = B; 0,31 ha = C – **LK Celle**)

B1. Wiederherstellung der Referenzfläche aufgrund Verstoßes gegen das Verschlechterungsverbot:

0 ha (keine entsprechenden Verstöße bekannt)

B2. Wiederherstellung des günstigen Gesamterhaltungsgrads aufgrund der Vorgaben der Verordnung:

0 ha

C1. Wiederherstellung aufgrund der Anforderungen des Netzzusammenhangs (Fläche)¹:

Geeignete Entwicklungsflächen:

0,3 ha MPT (kein LRT Status, Eigentum LK Celle), bei Wiedervernässung hohes Potential zur Entwicklung zu LRT 7120.

Anmerkung:

Zwischen dem südlichen großen Gewässer und dem Haberlandbach liegt eine Fläche von 0,88 ha, die sich bei Wiedervernässung und Gehölzentfernung z.T. zur Entwicklung zum LRT 7120, aber auch 4010 eignen würde.

Hinweis: Mögliche Maßnahmen müssen mit Flächeneigentümern abgesprochen werden.

C2. Wiederherstellung aufgrund der Anforderungen des Netzzusammenhangs (Erhaltungsgrad):

Gebietsbezogener C-Anteil ca. 15 % LRT 7120 als Erhaltungsziel umfasst immer auch die Möglichkeit der Entwicklung von LRT 7110.

¹ Im Planungsraum wurden alle geeigneten (und ggf. verfügbaren) Flächen ermittelt.

FFH Nr.: 085 (DE-3227-301)

FFH Gebiet: Breites Moor (hier nur LK Celle)

Bearbeitungsstand: 26.05.2021

Gebietsbezogenes Erhaltungsziel für den LRT 7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore

Naturnahe und waldfreie Moore mit offenen Schlenken, mit torfmoosreichen Seggen- und Wollgras-Rieden, mit ihren charakteristischen Arten, auf nassen, nährstoffarmen Standorten überwiegend im Komplex mit nährstoffarmen Stillgewässern und anderen Moortypen. Die charakteristischen Arten wie Faden-Segge (*Carex lasiocarpa*), Schnabel-Segge (*Carex rostrata*), Schmalblättriges Wollgras (*Eriophorum angustifolium*), Gewöhnliche Moosbeere (*Vaccinium oxycoccos*), Torfmoosarten (*Sphagnum* spp.), Hochmoor-Mosaikjungfer (*Aeshna subarctica elisabethae*), Kleine Moosjungfer (*Leucorrhinia dubia*), Große Moosjungfer (*Leucorrhinia pectoralis*)* kommen in stabilen Populationen vor.

Grundlagen für die Bestimmung der erforderlichen Ziel-Flächengröße und Ziel-Qualität des LRT

1. Werte der Basiserfassung (2014)

1a. Fläche: 5,2 ha insgesamt (davon 5,09 ha im LK Celle)

1b. Zustand: Gesamterhaltungsgrad B

2. Werte der Aktualisierungskartierung

Keine Aktualisierungskartierung vorhanden

2a. Fläche:

2b. Zustand:

3. Abgleich der Basiserfassung mit dem Ergebnis der Aktualisierungskartierung/Überprüfung

Keine Aktualisierungskartierung vorhanden

4. Defizite/Beeinträchtigungen (Ursachen für C-Anteil): Verschilfung und Pfeifengrasanteile werden mit C bewertet.

5. Referenzwerte

5a. Referenzfläche: 5,09 ha

5b. Referenzzustand: B

6. Hinweise aus dem Netzzusammenhang

LRT-Code	Gebietsbezogene Einstufungen lt. SDB 2019			Planungsraum (wenn nur Teilgebiet beplant)		Erfassungsjahr	Verantwortung Niedersachsens	Anteil in FFH Gebieten (%)	Einstufungen lt. FFH-Bericht 2019 (atlantische Region)					Wiederherstellungsnotwendigkeit aus dem Netzzusammenhang	Anmerkungen
	Re-prä-senta-tivität	Fläche (ha)	Erhal-tungs-grad	Fläche (ha), gerundet	Erhal-tungs-grad				Range	Area	S+F	Erhaltungs-zustand	Trend		
7140	B	5,2	B	5,09	B	2014	3	82	FV	U1	U2	U2	↘	ja, Flächenvergrößerung (falls möglich) und Reduzierung des C-Anteils auf < 20 % notwendig	Gebietsbezogener C-Anteil ca. 55 %

Verpflichtende Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele

A1. Erhalt der Flächengröße: 5,2 ha (davon 5,09 ha im LK Celle)

A2. Erhalt des Gesamterhaltungsgrads (EHG) B (0,53 ha = A; 1,79 ha = B; 2,91 ha = C – **gesamt**)/(0,53 ha = A; 1,79 ha = B; 2,77 ha = C – **LK Celle**)

B1. Wiederherstellung der Referenzfläche aufgrund Verstoßes gegen das Verschlechterungsverbot:

0 ha (keine entsprechenden Verstöße bekannt)

B2. Wiederherstellung des günstigen Gesamterhaltungsgrads aufgrund der Vorgaben der Verordnung:

0 ha

C1. Wiederherstellung aufgrund der Anforderungen des Netzzusammenhangs (Fläche):

Geeignete Entwicklungsflächen:

Durch die Wiedervernässung des Moores ist auch eine Vergrößerung vom LRT 7140 wahrscheinlich.

Hinweis: Eine Abstimmung der Maßnahmen mit den Flächeneigentümern steht noch aus.

C2: Wiederherstellung aufgrund der Anforderungen des Netzzusammenhangs (Erhaltungsgrad): Min. 1,82 ha (von LRT im gesamten Gebiet) von EHZ C in EHC B, damit C-Anteil < 20 %. Der LK Celle hat flächenmäßig den höchsten C – Anteil.

FFH Nr.: 085 (DE-3227-301)

FFH Gebiet: Breites Moor (hier nur LK Celle)

Bearbeitungsstand: 26.05.2021

Gebietsbezogenes Erhaltungsziel für den LRT 7150 Torfmoor-Schlenken mit Schnabelried-Gesellschaften

Nasse, nährstoffarme Torfschlammlächen mit niedriger, lückiger Vegetation aus Schnabelried-Gesellschaften im Komplex mit Hoch- und Übergangsmooren, Feuchtheiden oder nährstoffarmen Stillgewässern, mit ihren charakteristischen Arten. Die charakteristischen Arten wie Weißes Schnabelried (*Rhynchospora alba*), Braunes Schnabelried (*Rhynchospora fusca*), Mittlerer Sonnentau (*Drosera intermedia*), Rundblättriger Sonnentau (*Drosera rotundifolia*) und Sumpfbärlapp (*Lycopodiella inundata*) kommen in stabilen Populationen vor.

Grundlagen für die Bestimmung der erforderlichen Ziel-Flächengröße und Ziel-Qualität des LRT

1. Werte der Basiserfassung (2014)

1a. Fläche: 2,0 ha (davon 2,0 ha im LK Celle)

1b. Zustand: Gesamterhaltungsgrad A

2. Werte der Aktualisierungskartierung

Keine Aktualisierungskartierung vorhanden

2a. Fläche:

2b. Zustand:

3. Abgleich der Basiserfassung mit dem Ergebnis der Aktualisierungskartierung/Überprüfung

Keine Aktualisierungskartierung vorhanden

4. Defizite/Beeinträchtigungen (Ursachen für C-Anteil): Keine, da von der Situation im Gebiet profitierende Gesellschaft.

5. Referenzwerte

5a. Referenzfläche: 2,0 ha

5b. Referenzzustand: A

6. Hinweise aus dem Netzzusammenhang

LRT-Code	Gebietsbezogene Einstufungen lt. SDB 2019			Planungsraum (wenn nur Teilgebiet beplant)		Erfassungsjahr	Verantwortung Niedersachsens	Anteil in FFH Gebieten (%)	Einstufungen lt. FFH-Bericht 2019 (atlantische Region)					Wiederherstellungsnotwendigkeit aus dem Netzzusammenhang	Anmerkungen
	Re-prä-sen-ta-tivität	Fläche (ha)	Erhal-tungs-grad	Fläche (ha), gerundet	Erhal-tungs-grad				Range	Area	S+F	Erhaltungs-zustand	Trend		
7150	B	2,0	A	2,0	A	2014	1	86	U1	XX	FV	U1	○	nein, aber Flächenvergrößerung (falls möglich) anzustreben	Kein C-Anteil erfasst Die Entwicklung von Schlenken innerhalb von LRT 4010, 7120 und 7140 sowie als natürlicher Bestandteil von LRT 7110 ist zuzulassen. Eine Entwicklung von Teilflächen zu LRT 7110 entspricht dem Erhaltungsziel (s. dort).

Verpflichtende Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele

A1. Erhalt der Flächengröße: 2,0 ha (davon 2,0 ha im LK Celle)

A2. Erhalt des Gesamterhaltungsgrads (EHG) A (1,49 ha = A; 0,51 ha = B)

B1. Wiederherstellung der Referenzfläche aufgrund Verstoßes gegen das Verschlechterungsverbot:

0 ha (keine entsprechenden Verstöße bekannt)

B2. Wiederherstellung des günstigen Gesamterhaltungsgrads aufgrund der Vorgaben der Verordnung:

0 ha

C1. Wiederherstellung aufgrund der Anforderungen des Netzzusammenhangs (Fläche): Geeignete

Entwicklungsflächen:

Keine Wiederherstellungspflicht aus dem Netzzusammenhang. Durch die Wiedervernässung des Moores ist auch eine Vergrößerung vom LRT 7150 wahrscheinlich.

Hinweis: Eine Abstimmung der Maßnahmen mit den Flächeneigentümern steht noch aus.

C2. Wiederherstellung aufgrund der Anforderungen des Netzzusammenhangs (Erhaltungsgrad): ---